

„Neue Brücke am Scheuermühlenteich: Flughafen Köln/Bonn stärkt Bürgerverein“

Der Flughafen Köln/Bonn spendet 7.500 Euro für eine neue Holzbrücke am Scheuermühlenteich, unterstützt den Bürgerverein nachhaltig.

In einer bemerkenswerten Zusammenarbeit zwischen einem lokalen Bürgerverein und dem Flughafen Köln/Bonn wurde eine neue Holzbrücke am Unteren Scheuermühlenteich eingeweiht. Diese Maßnahme ist ein Beispiel für das Engagement regionaler Akteure, sich für die Erhaltung und Pflege von Natur- und Erholungsgebieten einzusetzen.

Flughafen Köln/Bonn unterstützt gemeinnützige Arbeit

Vor kurzem erhielt der Bürgerverein Wahn-Wahnheide-Lind eine großzügige Spende in Höhe von 7.500 Euro durch den Flughafen Köln/Bonn. Mit dieser finanziellen Unterstützung konnte der Verein den Neubau einer maroden Brücke über den Unteren Scheuermühlenteich realisieren. Der Bürgerverein kümmert sich intensiv um die Pflege und Instandhaltung dieses Naherholungsgebiets und ist auf die Hilfe von Unternehmen angewiesen.

Bedeutung der Wahner Heide für die Region

Das Naherholungsgebiet am Unteren Scheuermühlenteich liegt

angrenzend an die Wahner Heide, ein vielfach geschätztes Naturschutzgebiet, das für seine hohe Biodiversität bekannt ist. Über 700 artenreiche Tier- und Pflanzenarten sind hier zu finden, was die ökologische Bedeutung dieser Region unterstreicht. Der Flughafen investiert jährlich mehrere Hunderttausend Euro in den Erhalt dieser einmaligen Landschaft. Laut Thilo Schmid, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung des Flughafens, ist es ein Anliegen des Unternehmens, einen Beitrag zum Schutz dieser wertvollen Natur zu leisten.

Die Stimme der Gemeinschaft hört auf Unterstützung

Gerhard Möller, der erste Vorsitzende des Bürgervereins, betont die Wichtigkeit von partnerschaftlicher Unterstützung: „Ohne die Hilfe von Unternehmen aus unserer Nachbarschaft sind wir als Verein oft aufgeschmissen. Die Spende des Flughafens ist daher ein echter Lichtblick für unsere Arbeit.“ Die neue Brücke symbolisiert nicht nur die Investition in die Infrastruktur, sondern auch die enge Beziehung zwischen dem Flughafen und der Region, die durch gegenseitige Unterstützung geprägt ist.

Ein Schritt in Richtung nachhaltiger Entwicklung

Die Zusammenarbeit zwischen dem Flughafen und dem Bürgerverein ist ein aufschlussreiches Beispiel für die positiven Effekte, die solche Partnerschaften auf die Gemeinschaft haben können. Durch die Sanierung und den Neubau von wichtigen Erholungsstätten wird nicht nur die Lebensqualität der Anwohner verbessert, sondern auch ein Zeichen für umweltbewusstes Handeln gesetzt. Lokale Bürgervereine und Unternehmen sind aufgerufen, gemeinsam Maßnahmen zu ergreifen, um die Natur in ihrer unmittelbaren Umgebung zu schützen und zu bewahren.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de